STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE D

# INDUSTRIE UND HANDWERK

Reihe 7 Handwerk

I. Beschäftigte und Umsatz

1973



Bestellnummer: 230710 - 730000

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

#### Inhalt

•	Seite
Einführung	3
Textteil	
Beschäftigte und Umsatz des Handwerks 1973	4
Tabellenteil	
1. Beschäftigte	12
2. Brutto-Umsätze	14
3. Netto-Umsätze	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

#### Abkürzungen

Vj. = Vierteljahr

Vj.D. = Vierteljahresdurchschnitt

JD = Jahresdurchschnitt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erschienen im Juni 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer E II 1 veröffentlicht.

### Einführung

Die vierteljährliche repräsentative Handwerksberichterstattung wird seit Herbst 1960 durchgeführt. Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe vom 12.8.1960 (BGBl. I, S. 689).

Die Berichterstattung erfaßt nur Unternehmen <u>selbständiger</u> Handwerker, d.h., daß handwerkliche Nebenbetriebe nicht einbezogen sind. Die Auswahl der Unternehmen erfolgt anhand des Anschriftenmaterials der jeweils letzten Handwerkszählung. Die auf den Berichtskreis der Handwerkszählung von 1963 umgestellte Handwerksberichterstattung wird seit dem 1. Vierteljahr 1966 durchgeführt.

Für die erhobenen Merkmale werden folgende Definitionen gegeben:

Beschäftigte: Tätige Inhaber und tätige Teilhaber, mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehenden Personen, einschl. Lehrlinge, ohne Heimarbeiter am jeweiligen Vierteljahresende.

Gesamtumsatz: Umsatz aus handwerklichen Lieferungen und Leistungen, aus dem Verkauf von Handelsware (Handelsumsatz) und sonstiger Umsatz (z.B. Provisionen, Einnahmen aus Lohnfuhren u.a.), ohne land- und forstwirtschaftlichen Umsatz.

Handwerksumsatz: Umsatz aus selbsthergestellten oder bearbeiteten Erzeugnissen und aus sonstigen handwerklichen Leistungen, wie Reparaturen, Installationen, Montagen, Lohnarbeiten für fremde Unternehmen und Dienstleistungen.

Eine ausführliche Darstellung der Methode der Handwerksberichterstattung ist in "Wirtschaft und Statistik" (WiSta), Heft 8/1962 und im Jahres-heft 1961 dieser Veröffentlichung - D 7 - j 61 - enthalten.

#### Beschäftigte und Umsatz des Handwerks 1973

#### Leichter Anstieg des Beschäftigtenstandes

Im Durchschnitt des Jahres 1973 hat sich die Entwicklung der Beschäftigung im Handwerk im Vergleich zur Industrie relativ günstig entwickelt. Gegenüber 1972 nahm die Zahl der in den Unternehmen selbständiger Handwerker tätigen Personen im Bundesgebiet insgesamt um 0,8 % (+ 30 400) auf 3 916 300 zu, während für die Industrie eine entsprechende Erhöhung um nur 0,4 % festzustellen war.

Jahresdurchschnittlicher Beschäftigtenstand 1) na	ach Bandwerkegruppen
---	----------------------

Jahr <sup>2)</sup>	Handwerk insgesast		Rau		Meta	111	Hol	2	Bekle	ldung	Nahru	าส	Korperp (Mennig		Soasti	g•
	1 000	У.	1 (100	*	1 000		1 000	4	1 000	У.	1.000	5	1 000	*	1 000	76
1970	3 795,0	100	1 324,5	34.9	995,2	26,2	257 5	6,8	201.3	5,3	489.7	12,9	425.1	11,2	101,6	2.7
1971	3 825,5	100	1 331,2	34,8	1 029,3	26,9	258,1	6,7	190,4	5,0	483,5	12,6	430,8	11,3	102,2	2,7
1972	3 885,9	100	1 361,1	35.0	1 064,2	27,4	258,3	6,6	181,1	4,7	482,9	12,4	437,7	11,5	100,6	2,6
1973	3 916,3	100	1 335,6	34,1	1 097,2	28,0	265,6	6,8	173,8	4,4	481,8	12,3	461,6	11,8	100,6	2,6
					Zu- (+)	bew. Abn	nahwe (-) g	egendber	dem jewe	iligen Vo	rjahr					
1971	1 + 30,5   +	0,8	+ 6,7	+ 0,5	+ 34,1	+ 3,4	+ 0,5	+ 0,2	- 10,9	- 5,4	- 6,2	- 1,3	+ 5.7	+ 1,3	+ 0,6	+ 0,5
1972	+ 60,4 +	1,6	+ 29,9	+ 2,2	+ 34,9	+ 3,4	+ 0,2	+ 0,1	- 9,3	- 4,9	- 0,6	- 0,1	+ 6,9	+ 1,6	- 1,6	- 1,5
1973	+ 30,4 +	8,0	- 25,5	- 1,9	+ 33,1	+ 3,1	+ 7,4	+ 2,8	- 7,3	- 4,1	- 1,1	- 0,2	+ 23,9	+ 5,5	- 0,1	- 0,1

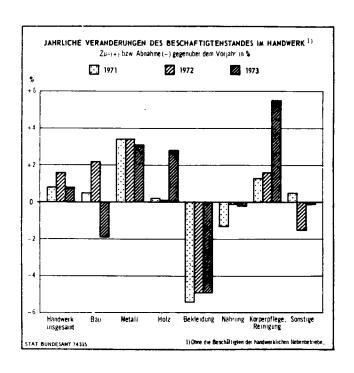
1) Ohre die Beschäftigten der handwerkliches Nebenbetriebe. - 2) Jahresdurchschnitte aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4. Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bie 3. Vj. + 1 /8 des 4. Vj. des Berichtsjahres.

Beobachtet man jedoch die Entwicklung vierteljährlich, dann treten auch im Handwerk die von der Gesamtwirtschaft ausgehenden und im Laufe des Berichtsjahres stärker werdenden konjunkturellen Abschwächungstendenzen deutlich hervor. Die prozentuale Veränderung (gegenüber dem jeweiligen Vorjahresquartal) nahm von + 1,7 auf + 1,1 % im ersten Halbjahr 1973 ab, sie verringerte sich im dritten Quartal weiterhin (+ 0,1 %) und wurde schließlich am Ende des vierten Quartals rückläufig (- 1,6 %). Insgesamt betrachtet, erreichte das prozentuale Wachstum der Beschäftigung im Handwerk nur noch die Hälfte des Ausmaßes des Vorjahres (+ 1,6 %). Unabhängig von der Entwicklung der Beschäftigung im Gesamthandwerk zeigen die einzelnen Handwerksgruppen 1) und die für die Berichterstattung ausgewählten Zweige<sup>2)</sup> einen sehr unterschiedlichen Verlauf.

<sup>1)</sup> Für die 7 Handwerksgruppen werden auch folgende Kurzbezeichnungen verwandt: Bau = Bau- und Ausbauhandwerke; Metall = Metallverarbeitende Handwerke; Holz = Holzverarbeitende Handwerke; Bekleidung = Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke; Nahrung = Nahrungsmittelhandwerke; Körperpflege (Reinigung) = Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege, chemische und Reinigungshandwerke; Sonstige = Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke.- 2) Siehe Tabelle, S. 12 f.

Von den Handwerks g r u p p e n verzeichnete die Gruppe Körperpflege (Reinigung) den prozentual höchsten Zugang an Beschäftigten, der mit 5,5 % (+ 23 900) das Vorjahresergebnis noch weit übertraf (+ 1,6 % oder 6 900). Die absolut meisten Neueinstellungen erfolgten jedoch wiederum in den metallverarbeitenden Handwerken, deren Beschäftigtenstand sich um 33 100 (+ 3,1 %) fast im gleichen Ausmaß wie im Jahre 1972 erhöhte (+ 3,4 % oder 34 900). Auch die Gruppe Holz erzielte eine noch beachtliche Steigerung um 2,8 % (+ 7 400), die um ein Vielfaches über der des Vorjahres lag (+ 0,1 %).

In der Gruppe der sonstigen Handwerke ist die vorjährige rückläufige Entwicklung (- 1,6 %) im Berichtsjahr fast zum Stillstand gekommen (- 0,1 %), während sie sich in den Nahrungsmittelhandwerken (1972: - 0,1 %) dagegen leicht fortsetzte (- 0,2 %). Für die beiden restlichen Gruppen Bau und Bekleidung waren stärkere Minderungen des Beschäftigtenstandes festzustellen, die sich - prozentual gesehen am stärksten wiederum in



der Gruppe Bekleidung auswirkten. Diese Gruppe unterliegt seit Jahren einem strukturellen Wandlungsprozeß, der sich in der relativ hohen rückläufigen Entwicklung des Betriebs-3) und der Beschäftigtenzahl äußert. Das Ausmaß des Beschäftigungsrückganges entsprach mit 4,1 % (- 7 300) in etwa dem des Vorjahres (- 4,9 %). Die Ursachen für den Strukturwandel in dieser Gruppe sind vor allem in der wachsenden Konkurrenz von Seiten der Bekleidungsindustrie zu suchen. Als Ausgleich bietet sich eine vermehrte Handelstätigkeit an - eine Möglichkeit, die sich die Handwerksmeister der Gruppe Bekleidung in zunehmendem Maße zunutze machen (vgl. den folgenden Abschnitt über die Umsätze). In den Bau- und Ausbauhandwerken schlug die ansteigende Entwicklung des Vorjahres (+ 2,2 % oder 29 900) in einen Rückgang um, der

<sup>3)</sup> Nach den Ergebnissen der beiden letzten Handwerkszählungen hat sich der Betriebsstand der Gruppe Bekleidung (ohne Nebenbetriebe) vom 31.5.1963 bis zum 31.3.1968 bereits um 24,9 % (- 33 800) verringert.

mit 1,9 % (- 25 500) noch über dem des Bauhauptgewerbes 1 lag (- 1,7 % oder 25 000). Die Entwicklung des Beschäftigtenstandes der einzelnen Gruppen am jeweiligen Quartalsende

mit dem entsprechenden Stand am Quartalsende des Vorjahres geht aus nebenstehender Tabelle hervor.

Von den in der Berichterstattung erfaßten Handwerks zweigen verzeichnete die Gebäudereinigung den mit Abstand
höchsten Zugang an Beschäftigten (+ 16 % oder
24 100). Dieser Zweig
weist übrigens seit Jahren eine staunenswerte
Aufwärtsentwicklung sei-

	Viertel	jahrlicher l	Beachhftigte:	etend ne	ch Handwerke	*ruppen		
Viertel- jahr 2)	Handwerk inegenant	Bau	Hetall	Rola	Bekleidung	Nehrung	Kerperpflege (Reinigung)	Sonstige
			. 1	000 .				
1972 1. Vj.	.   3 826,9	1 335.3	1 043,2	255.1	180.8	480,3	432,2	100,0
2.	3 875.0	1 375.7	1 048,7	254,0	179,2	482,5	435,5	99,4
3.	3 949.9	1 339,9	1 087,1	262,7	180,8	483,7	444,5	101,2
4.	3 935,7	1 359.5	1 097,2	264,1	179,6	486,3	447,3	101,7
1973 1. Vi.	3 891,3	1 323,5	088.8	262.8	175.0	480,8	455.3	100,1
2.	3 916,4	1 358,4	1 088.4	263.9	172,8	478.0	455,1	99,8
3.	3 952,8	1 341,6	1 111,6	269.9	171,7	483,5	473.1	101,4
4.	3 873,7	1 258,3	1 103,2	267,8	171,8	483,9	478,6	100,1
	-							
	Zu- (+) b	zw. Abnahme	(-) gagenib	r dem jeve	iligen Verqu	artal in	*	
1972 1. Vj.	1 -0,6	+ 0,6	- 1,4	- 1,4	- 3,6	- 0,8	+ 0,6	- 2,4
2.	+ 1,3	+ 3,0	+ 0,5	- 0,4	- 0,9	. + 0,4	6,0	- 0,6
3.	1,9	+ 1,0	+ 3,7	+ 3.4	+ 0.9	+ 0,2	+ 2,1	+ 1,9
` 4.	- 0,4	- 2,2	+ 0,9	+ 0,5	- 0,7	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,5
1973 1. 1.5.	- 1,1	- 2.3	- 0,8	- 0.5	- 2,5	- 1,1	+ 1.8	- 1,6
2.	+0,6	+ 2,2	-0,0	+ 0,4	- 1,3	- 0,6	- 0,0	- 0,2
.3.	+0,9	- 1,2	+ 2,1	+ 2,3	- 0,6	+ 1,2	- + 4,0	+ 1,6
`4	- 2,0	~ 5.5	8,0 -	- 0,8	1 + 0,1	+ 0,1	+ 1,2	- 1,3
	Zu- (+) bzw.	Abnahme (-	) gegenuber	ion jeveil:	igen Vorjahre	squartal	in #	
1972 1. Vj.	l + 1,9	4.1	1 + 3,2	1 - 1,1	1 - 5,2	- 0,6	+ 0,7	- 0,9
2.	+ 1,3	. 1.7	. + 3,5	- 1,5	- 5.3	+ 0,2	+ 1,8	- 2,2
3.	+ 1,6	+ 1,6	+ 3,3	+ 1,5	- 4.0	+ 0,2	+ 2,0	- 1,9
4.	+ 2,3	+ 2,4	+ 3,7	+ 2,1	- 4,3	+ 0,5	. 4,1	- 0,8
1973 1. Vj.	+ 1,7	~ 0,5	+ 4.4	+ 3.0	- 3,2	* 0,1	+ 5.3	+ 0.1
2.	1 3.1	~ 1,3	+ 3,8	+ 3,9	- 3,6	- 0,9	+ 4.5	+ 0,5
3.	+ 0,1	- 3.5	+ 2,3	+ 2,7	- 5,1	- 0.0	+ 6,4	+ 0,2
4.	- 1,6	~ 6,7	+ 0,5	+ 1,4	- 1,3	- 0,5	+ 7,0	- 1,5
	1		1	L		- ,,	L	

1) Ohne die Brachaftigter der handwerklichen Mebenbetriebe. - 2) Stand am Ende des jeweiliges Vierteljahres

nes Beschäftigtenstandes auf. Wurden z.B. am Stichtag der Handwerkszählung 1963 (31.5.) noch 53 400 tätige Personen in diesem Zweig festgestellt, so waren es am 30.9.1967 (Stichtag der 1968er Zählung für die Ermittlung der Zahl der Beschäftigten) bereits 83 900 (+ 57 %). Bis zum 30.9.1973 erhöhte sich diese Zahl nochmals um 116 % (+ 97 600) auf 181 500. Weitere beachtliche prozentuale Steigerungen erfuhren u.a. der Zentralheizungs- und Lüftungsbau (+ 6,4 % oder 3 500) sowie die Elektroinstallation und die Gasund Wasserinstallation (je + 5,2 % oder 9 800 bzw. 7 800) auf, ferner die Dachdeckereien (+ 4,2 % oder 2 300), das Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk (+ 3,6 % oder 800), die Glasereien (+ 3,3 % oder 700) sowie die Bauund Möbeltischlereien (+ 3,1 % oder 5 900). Die höchsten prozentualen Rückgänge verzeichneten dagegen aus den bereits erwähnten Gründen wiederum die beiden Zweige der Gruppe Bekleidung, die Putzmachereien (- 8,6 %) und die Damenschneidereien (- 7,6 %); doch war die Einbuße im Berichtsjahr wesentlich schwächer als im Vorjahr (je - 11 %). Relativ starke Minderungen waren auch für einige der übrigen Zweige dieser Gruppe festzustellen, so z.B. für die Herrenschneidereien (- 6,8 %) und das Schuhmacherhandwerk (- 5,3 %).

<sup>4)</sup> Bauindustrie und -handwerk, ohne Ausbaugewerbe.

Hiervon waren aber auch noch einige Zweige anderer Gruppen betroffen, so u.a. die Böttchereien und Weinküfereien (- 7,0 %), das Vulkaniseurhandwerk (- 4,8 %) und die Wäschereien und Plättereien (- 4,2 %). Während das Maurerhandwerk im Vorjahr mit 23 600 Neueinstellungen (+ 3,2 %) noch den bei weitem höchsten absoluten Zugang an Beschäftigten erzielen konnte, verzeichnete es im Berichtsjahr - umgekehrt - mit 19 200 Entlassungen (- 2,5 %) den höchsten absoluten Rückgang von allen ausgewählten Zweigen. Erst in weitem Abstand folgen das Malerhandwerk mit 3 600 Entlassungen (- 1,8 %) und der Straßenbau mit 2 900 (- 3,3 %).

### Geringeres Wachstum der Umsätze

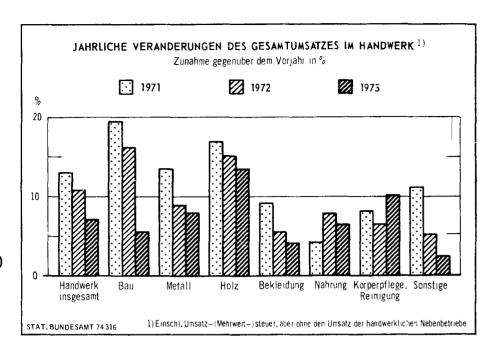
Der Brutto-Umsatz (einschl. Mehrwertsteuer) des Handwerks - ohn e den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe - wurde für das Jahr 1973 im Bundesgebiet mit 221,8 Mrd. DM ermittelt<sup>5)</sup>. Hiervon entfielen auf die Umsätze aus Neuherstellung, Reparatur und Dienstleistungen<sup>6)</sup> 167,5 Mrd. DM oder 75,5 % und auf die Umsätze aus der Handelstätigkeit einschl. der sonstigen Umsätze des Handwerks<sup>7)</sup> 54,3 Mrd. DM oder 24,5 %.

Die Umsatzsteigerungen waren im Berichtsjahr sowohl insgesamt als auch für die einzelnen Umsatzarten schwächer als im Vorjahr. So nahm der Gesamtumsatz um 7,1 % oder um 14,7 Mrd. DM zu (1972: + 11 % oder 20,3 Mrd. DM) und der Handwerksumsatz um 8,4 % oder um 12,9 Mrd. DM (1972: + 12 % oder 16,5 Mrd. DM). Die Umsätze aus Handelstätigkeit erhöhten sich insgesamt um nur 3,3 % (+ 1,8 Mrd. DM) gegenüber 7,7 % (+ 3,8 Mrd. DM) im Vorjahr. Bei den hier und im folgenden erwähnten Umsatzsteigerungen handelt es sich jeweils um n o m i n al e Zunahmen, die sich wegen des Fehlens eines geeigneten Preisindex für handwerkliche Erzeugnisse und Leistungen nicht exakt auf reale Größen umrechnen lassen.

<sup>5)</sup> Auch den folgenden Ausführungen liegen stets Brutto-Umsätze (einschl. Mehrwertsteuer) zugrunde. 6) In der amtlichen Statistik werden diese Umsätze als Handwerksumsätze bezeichnet. 7) Der Handelsumsatz zählt nicht zu den Erhebungsmerkmalen der Handwerksberichterstattung. Er wird als Differenz zwischen Gesamtumsatz und Handwerksumsatz ermittelt und schließt auch die Umsätze aus sonstigen Nebentätigkeiten des Handwerks (wie Lohnfuhren, Gutachtertätigkeit u.ä.) mit ein. Da die letzteren insgesamt jedoch kaum Bedeutung haben, entspricht die Differenz praktisch dem Handelsumsatz.

Nach den Ergebnissen der Handwerksberichterstattung ist das Verhältnis zwischen der Produktions- und Dienstleistungstätigkeit einerseits und der Handelstätigkeit (einschl. der sonstigen Tätigkeiten) andererseits seit Jahren im Gesamthandwerk ziemlich konstant. So be-

wegen sich die An-



teile des Handwerksumsatzes, als die meßbaren Größen für die Produktionsund Dienstleistungstätigkeit, und die Anteile des Handelsumsatzes am Gesamtumsatz in den Jahren 1962 bis 1973 zwischen 74 und 75 % (Handwerksumsatz) bzw. 26 und 25 % (Handelsumsatz). Eine Ausnahme hiervon bilden lediglich die Jahre 1969 und 1970, in denen sich - insgesamt gesehen - die Produktions- und Dienstleistungstätigkeit (je 73 %) zugunsten der Handelstätigkeit (je 27 %) etwas schwächer als sonst üblich entwickelte.

Für die einzelnen Handwerksgruppen ergibt sich jedoch - abgesehen von der Gruppe Nahrung, in der die Umsatzstruktur der des Gesamthandwerks entspricht - ein hiervon sehr differenziertes Bild. Wohl am stärksten ist das in den Bau- und Ausbauhandwerken ausgeprägt; hier war schon immer die Handelstätigkeit am geringsten (5 %) und die Produktionstätigkeit am höchsten (95 %) von allen Gruppen. Bei den übrigen Gruppen ist dagegen entweder die Bedeutung der Produktionstätigkeit gewachsen und die der Handelstätigkeit zurückgegangen oder es steht - umgekehrt - einer stärkeren Handelstätigkeit eine schwächere Produktionstätigkeit gegenüber. Das trifft beispielsweise bei den Gruppen Metall und Bekleidung in besonderem Maße zu. In den metallverarbeitenden Handwerken nahm der Anteil des Handwerksumsatzes am Gesamtumsatz - und damit die Produktionstätigkeit - von 54 % im Jahre 1962 auf 60 % im Jahre 1973 zu und die Handelstätigkeit entsprechend ab, während in der

Gruppe Bekleidung - umgekehrt - der Anteil des Handelsumsatzes im gleichen Zeitraum von 40 auf 47 % anstieg, sich also anderseits die Produktionstätigkeit entsprechend verringerte.

Inwieweit die einzelnen Gruppen an der jeweiligen Höhe des Gesamt- und Hanwerksumsatzes beteiligt waren, kann der folgenden Tabelle entnommen werden.

Jahr	llandwer insgesa		Bau		Metal	1	Holz		Bekleid	dung	Nanrus	g	Korperp (Rollie		Su.,9t.	g e
	Mag L. DM	4	M.11.LM	*	M: 7.0K	*	Hill.DM	×	Mill.LM	3	Mill.DM	, <u>, , , , , , , , , , , , , , , , , , </u>	M.11.CM		Millia	×
							Gesamtumd	atz								
1970 1971 1972 1973	165 383,7 186 819,1 207 069,6 221 745,7	100 100 100	52 495.0 60 986.7	26,6 28,1 29,5 29,0	58 250,3 66 073,6 21 929,8 27 576,4	35,2 35,4 34,7 35,0	11 227,4 13 128,3 15 115,6 17 142,9	6,8 7,0 7,3 7,7	6 674,0 7 281,1 7 679,7 7 992,5	4,0 3,9 3,7 3,6	33 530,8 34 973,4 37 725,5 40 174,6	18,7 18,2	6 433,8 6 959,8 7 410,5 8 158,8	3,9 3,7 3,6 3,7	5 310.5 5 907.7 6 221.5 6 368,2	3, 3, 2,
					Zu	nahme (	gegenüber de	m jewel	ligen Vorja	hr						
1971 1972 1973	+ 21 435,4 + + 20 250,5 + + 14 676,1 +	10,8	+ 8 491.7	16,2	+ 5 856,2 +	8,9	+ 1 900,9 + + 1 987,3 + + 2 027,3 +	15,1	+ 607,1 + 398,6 + 312,8	+ 5,5	+ 1 442,6 + 2 752,1 + 2 449,1	• 7,9	+ 526,0 + 450 7 + 748,3	+ 6,5	+ 597.1  + + 313.9  + + 146.4  +	5,
							Handwerkeu	msatz								
1970 1971 1972 1973	120 498,6 138 058,2 154 540,4 167 471,7	100 100 100 100	49 646,4 57 752,8	34,5 30,0 37,4 36,4	32 208,3 37 768,1 41 615,1 46 507,5	26,7 27,4 26,9 27,8	9 122,1 10 657,9 12 326,6 14 162,5	7,6 7,7 8,0 8,4	3 604,7 3 920,9 4 084,7 4 210,0	3,0 2,8 2,6 2,5	25 344,41 26 432,7 26 429,3 30 511,9	19,1	5 338,9 5 908,5 6 348,4 7 041,6	4,4 4,3 4,1 4,2	3 296,2 3 723,7 3 983,5 4 119,4	2,1 2,1 2,1

1) Ohne den Umgatz der handwerklichen Nebenbetriebe. Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Was die Beteiligung am Aufkommen des Handelsumsatzes anbetrifft, so entfielen vom Erlös aus der gesamten Handelstätigkeit des Handwerks im Jahre 1973 in Höhe von 54,3 Mrd. DM auf die metallverarbeitenden Handwerke allein 57,2 % und auf die Gruppe Nahrung weitere 17,8 %, so daß diese beiden Gruppen zusammen bereits drei Viertel (75,0 %) aller Handelsumsätze erzielten. Das restliche Viertel verteilte sich zu 7 % auf die Gruppe Bekleidung, zu je 6 % auf die Gruppen Bau und Holz, ferner zu 4 % auf die sonstigen Handwerke und zu 2 % auf die Gruppe Körperpflege (Reinigung).

Die prozentualen Steigerungen der Umsätze des Berichtsjahres gegenüber dem Vorjahr lagen in den meisten Handwerksgruppen unter dem jeweils entsprechenden Vorjahresniveau. Eine Ausnahme hiervon bildet die Gruppe Körperpflege (Reinigung), die als einzige Gruppe bei allen drei Umsatzarten wesentlich höhere Zuwachsraten als im Jahre 1972 erzielen konnte, ferner die metallverarbeitenden Handwerke, diese allerdings nur beim Handwerksumsatz. In der Gruppe Körperpflege (Reinigung) machte die prozentuale Steigerung im Berichtsjahr beim Gesamtumsatz 10 % (1972: + 6,5 %) und beim Handwerksumsatz 11 % (+ 7,4 %) aus, während sie bei den Erlösen aus der Handelstätigkeit von 1,0 % im Jahre 1972 auf 5,2 % im Jahre 1973 also um über das Fünffache zunahm. Die metallverarbeitenden Handwerke erzielten zwar mit 12 % eine stärkere Zunahme des Handwerksumsatzes als im Vorjahr (+ 10 %), die

Steigerung reichte jedoch nicht ganz aus, um auch das um ein Vielfaches geringere Wachstum des Handelsumsatzes (1973: + 2,5 %; 1972: + 7,1 %) auszugleichen. Sie genügte aber, um den Anstieg der gesamten Erlöse dieser Gruppe mit 7,9 % um nur einen Prozentpunkt unter dem entsprechenden Vorjahresergebnis zu lassen (+ 8,9 %). Relativ günstig schnitten auch noch die holzverarbeitenden Handwerke ab, die zwar bei allen drei Umsatzarten die Wachstumsraten des Vorjahres nicht mehr erreichen konnten, die aber im Berichtsjahr die höchsten prozentualen Zunahmen von allen Gruppen verzeichneten. Diese lagen beim Gesamt- und Handwerksumsatz bei + 13 bzw. + 15 % und beim Handelsumsatz bei + 6,9 %. In den Bau- und Ausbauhandwerken machte sich die konjunkturelle Dämpfung im Jahre 1973 auch bei den Umsätzen stärker bemerkbar als in den übrigen Gruppen. So waren hier die Steigerungsraten mit je 5,5 % beim Gesamt- und Handwerksumsatz beträchtlich geringer als im Vorjahr (je + 16 %). Das gilt auch für den Handelsumsatz dieser Gruppe (1973: + 5,6 %; 1972: + 14 %). Die Wachstumsraten der übrigen Gruppen (Bekleidung, Nahrung, Sonstige) bewegten sich beim Gesamtumsatz zwischen 6,5 % (Nahrung) und 2,4 % (Sonstige), beim Handwerksumsatz zwischen 7,3 % (Nahrung) und 3,1 % (Bekleidung) und beim Handelsumsatz zwischen 5,1 % (Bekleidung) und

0,5 % (Sonstige).
Einen Vergleich der vierteljährlichen
Gesamt- und Handwerksumsätze mit den entsprechenden
Quartalsumsätzen des Vorjahres gibt die nebenstehende
Tabelle wieder.

Von den für die
Berichterstattung
ausgewählten Handwerks z w e i g e n
verzeichnete die Gebäudereinigung - wie
bei der Beschäftigung - auch die mit

Vierteljahr	Bandwerk izegesast	Bet	_Metall	Hela	Bekleidung	Habreng	Korperpflege (Reinigung)	Sometige			
	· .		Genn	et mana te				,_			
			H	11. DM	4.	٠.		-			
1972 1. ¥1.	42 -74.4	10 910,1	1 15 067,2	3 045,7	1 625,1	6 6 6 15 . 4	1 716.9	1 194.0			
2.	49 294.0	13 400,5	17 852.8	3 597	1 735.9	9 376,2	1 860,4	1 472,8			
3. '	51 385,9	15 532,0	17 326,8	3 663.4	1 802,9	9 605,4	1 869,0	1 586,4			
4.	64 215,2	21 144,0	21 683,0	4 809,1	2 517.9	10 128.4	1 964,2	1 968,6			
1973 1. Vj.	48 539.2	12 801.5	17 433.7	3 726,6	1 787.9	9 354,1	1 893,2	1 312,2			
2.	54 019.9	14 521,2	19 684.3	4 282.6	1 952.5	9 982.9	2 057,2	1 539,4			
3.	54 669.4	16 539.7	18 684,1	4 123.7	1 758.0	9 898,3	2 063,3	1 602,3			
4.	64 747.1	20 469.8	21 774.4	5 010,0	2 494.5	10 939,2	2 145,1	1 914,3			
	, , , , , , , ,	1 20 10,0	1 21 // 464	, , 0,0,0	1 49-12	, 10 33312		~ ,			
Zu- (+) bzv. Abnahne (-) gegenüber dem jeweiligen Verquartal im %											
1972 1. ¥j.	- 27,7	- 41,5	- 23,8	- 27,4	- 33,1	9.3	- 7,2	~ 37.6			
2.	+ 16,9	+ 22,8	+ 18,5	+ 15,1	-+ 6,7	+ 8,8	. 8,4	+ 23,3			
3.	+ 4,2	+ 15,9	- 2,9	+ 1,8	+ 4,0	+ 2,4	+ 0,5	+ 7.7			
4.	+ 25,0	+ 36,1	+ 25,1	+ 31,3	+ 39.7	+ 5,4	+ 5,0	+ 24,1			
1973 1. Vj.	- 24.8	- 39.5	- 19,6	- 22,5	- 29,0	- 7,6	- 3,6	- 33,3			
2,	+ 11,8	+ 13,4	+ 12,9	+ 14.9	+ 9,2	+ 6.7	8.7	+ 17.3			
3.	+ 1,2	+ 13,9	- 5,1	- 3,7	- 10,0	- 0,8	+ 0,3	. 4.1			
4.	18,4	23,8	+ 16,5	+ 21,5	+ 41,9	+ 10,5	+ 4.0	+ 19.5			
	,						-				
· .				vorksama t	•	٠, .					
		٠,	··. , »	111. DN '	• • •						
1972 1. Vj	30 632,7	10 312,5	8 279.6	2 433.3	879,6	6 479,2	1 466,9	781,6			
2.	35 841,8	12 678,0	9 781,6	2 893.5	905,9	7 065,4	1 593.3	924,1			
3.	38 607,5	14 713,4	10 123,5	2 973,1	966,8	7 239,0	1 609,6	982.1			
- 4.	49 458,4	20 048,9	13 430,4	4 026,7	1 332,4	7 645.7	1 678,6	1 295,7			
1973 1. VJ.	35 450,2	12 114.4	9 722,2	3 058.7	960,2	2 101,1	1 637,9	855.7			
2.	39 764,3	13 718,9	11 204,5	3 503,3	995,1	7 584.5	1 773.7	953,9			
3.	41 979,3	15 661,7	11 566,9	3 478.2	949,9	7 528,9	1 782,5	1 011,2			
4.	50 277,8	19 423,8	14 013,9	4 122,2	1 304,8	8 297.0	1 847,4	1 268,7			
		٠.									
				-	eweiligen Vor	-					
1972 1. Vj.	- 31,3	•	- 32,1	- 29,1	- 31,8	- 10,2	- 6,6	35,8			
2	+ 17,0	+ 22,9	+ 18,1	+ 18,9	+ 3,0	+ 9,0	+ 8,6	+ 18,2			
	+ 7,7	+ 16,1	+ 3.5	+ 2.7	+ 6,7	+ 2,5	+ 1,0	+ 6,3			
3-			+ 32,7	+ 35.4	+ 37,8	+ 5,6	+ 4,3	+ 31,9			
3. 4.	+ 28,1	+ 36,3	1	1							
-	+ 28,1	- 39,6	- 27,6	24,0	- 27,9	- 7,1	- 2,4	- 34,0			
4.	1		1	24,0 + 14,5	- 27,9 + 3,6	- 7,1 + 6,8	- 2,4 + 8,3				
4 1973 1. Vj.	- 28,3	- 39,6	- 27,6		,			- 34,0 + 15,0 + 2,8			

<sup>8)</sup> Siehe Tabelle auf S. 14 ff.

Abstand höchsten Wachstumsraten für den Gesamt- und Handwerksumsatz, die mit je 19 % das Ausmaß des Vorjahres noch übertrafen (je + 14 %). Es folgen die Bau- und Möbeltischlereien, in denen Gesamt- und Handwerksumsatz um 15 bzw. 16 % anstiegen, das Maschinenbauerhandwerk (+ 14 bzw. + 18 %) und die Schmieden (+ 14 bzw. + 16 %), ferner das Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker-Handwerk (+ 14 bzw. + 13 %) sowie das Landmaschinenmechaniker-Handwerk (+ 13 bzw. + 14 %). In einigen weiteren Zweigen lagen die Steigerungsraten der gesamten Erlöse ebenfalls noch wesentlich über dem Durchschnitt des Gesamthandwerks (+ 7,1 %), so u.a. in den Zimmereien, im Uhrmacherhandwerk und im Zentralheizungs- und Lüftungsbau (je + 12 %), ferner in den Dachdeckereien und den Sattlereien (je + 11 %) sowie in der Gas- und Wasserinstallation (+ 10 %). Im Gegensatz hierzu setzte sich in den Putzmachereien die rückläufige Entwicklung des Gesamt- und Handwerksumsatzes des Vorjahres (- 2,7 bzw. - 4,1 %) im Berichtsjahr in verstärktem Maße fort (- 7,0 bzw. - 11 %). Das trifft auch auf den Handwerksumsatz der Herrenschneidereien zu (1973: - 5,5 %; 1972: - 0,9 %). Zu den Zweigen, denen es im Berichtsjahr gelang, weit höhere Zuwachsraten zu erzielen als im Vorjahr, zählen - außer der in diesem Zusammenhang bereits genannten Gebäudereinigung u.a. das Maschinenbauerhandwerk, die Schmieden, das Uhrmacherhandwerk und die Sattlereien. Bei der Mehrzahl der Handwerkszweige war es dagegen umgekehrt. So nahmen beispielsweise im Maurerhandwerk die prozentualen Steigerungen des Gesamt- und Handwerksumsatzes von je 20 % im Jahre 1972 auf je 5,5 % im Jahre 1973 ab, während beim Straßenbau die relativ günstige Entwicklung der beiden Umsatzarten im Vorjahr (je + 12 %) im Berichtsjahr in einen Rückgang umschlug (je - 3 %).

### 1. Beschäftigte

		Insge	esamt 2)	Zu- (+) bzw.	Ant	eil
Hw System Nr.1)	Handwerksgruppe Handwerkszweig	1973	1972	Abnahme (-) 1973 gegen 1972	1973	1972
			1 000		%	
1-7	Handwerk insgesamt	3 916,3	3 885,9	+ 30,4 + 0,8	100	100
1	Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	1 335,6	1 361,1	- 25,5 - 1,9	34,1	35,0
101-104	dar.: Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau)	747,5	766,7	- 19,2 - 2,5	19,1	19,7
107+108 109	Zimmerei Dachdeckerei	63,4 56,2	62,7 53,9	+ 0,7 + 1,2 + 2,3 + 4,2	1,6 1,4	1,6 1,4
110 119	Straßenbau (einschl. Pflasterei) Malerhandwerk	85,8	88,7	- 2,9 - 3,3 - 3,6 - 1,8	2,2	2,3 5,3
119	Maternandwerk	203,2	200,0	- 5,6 - 1,0	5,2	2,2
2-7	Handwerk ohne Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen) davon:	2 580,7	2 524,8	+ 55,9 + 2,2	65,9	65,0
2	Metallverarbeitende Handwerke	1 097,3	1 064,2	+ 33,1 + 3,1	28,0	27,4
201+202 203 <b>-</b> 205	dar.: Schmiede Schlosserei	41,1 112,0	40,5 109,1	+ 0,6 + 1,2 + 2,9 + 2,7	1,0 2,9	1,0 2,8
206	Maschinenbauerhandwerk	56,4	55,4	+ 1,0 + 1,8	1,4	1,4
211+213	Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker- Handwerk	8,9	8,9	- 0,0 - 0,0	0,2	0,2
212 216	Büromaschinenmechaniker-Handwerk Kraftfahrzeugreparatur	7,8 243,3	7,6 241,5	+ 0,2 + 2,5 + 1,8 + 0,7	0,2 6,2	0,2
218	Landmaschinenmechaniker-Handwerk	21,1	21,3		0,5	0,5
22 <b>3-</b> 225	Gas- und Wasserinstallation, auch mit Klempnerei, Zentralheizungs-					
226	und Lüftungsbau · Zentralheizungs- und Lüftungsbau	157 <b>,</b> 9 56,9	150,1 53,4	+ 7,8 + 5,2 + 3,5 + 6,4	4,0 1,5	3,9 1,4
228	Elektroinstallation	196,8	187,0	+ 9.8 + 5.2	5,0	4,8
232 233	Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk Uhrmacherhandwerk	25,0 23,5	24,2 23,4	+ 0,8 + 3,6 + 0,1 + 0,4	0,6 0,6	0,6
3	Holzverarbeitende Handwerke	265,6	258,3	+ 7,3 + 2,8	6,8	6,6
301-303 309	dar.: Bau- und Möbeltischlerei Karosseriebau	197,6 <b>1</b> 3, <b>5</b>	191,7 13,2	+ 5,9 + 3,1 + 0,3 + 2,7	5,0 0,3	4,9 0,3
313+314	Böttcherei und Weinküferei	2,3	2,5	- 0,2 - 7,0	0,1	0,1
4	Bekleidungs-, Textil- und lederverar- beitende Handwerke	173,8	181,1	- 7,3 - 4,1	4,4	4,7
401	dar.: Herrenschneiderei	26,0	27,9	- 1,9 - 6,8	0,7	0,7
402 407	Damenschneiderei Putzmacherei	22,7	24,6	- 1,9 - 7,6	0,6	0,6
411	Kürschnerei	4,0 14,7	4,4 15,1	- 0,4 - 2,3	0,1 0,4	0,1 0,4
414 <b>419</b> +421	Schuhmacherhandwerk Sattlerei (einschl. Sattlerei und	38,9	41,1	- 2,2 - 5,3	1,0	1,1
<b>4</b> 22	Polstererhandwerk) Polsterer- und Dekorateurhandwerk	8,1 35,9	8,1 35,6	- 0,0 - 0,2 + 0,3 + 1,0	0,2 0,9	0,2 0,9
464	1015 teles - und Dekola teulilandwerk	<i>J</i> <b>21</b> ,7	2210	, 3,5 , 1,5	-,,	-12
5	Nahrungsmittelhandwerke	481,8	482,9	- 1,1 - 0,2	12,3	12,4
501 502	dar.: Bäckerhandwerk Konditorenhandwerk	204,8 39,0	203,9 39,8	+ 0,9 + 0,4		5,2 1,0
503	Fleischerei	202,9	204,0	- 1,1 - 0,6	5,2	5,2
6	Handwerke für Gesundheits- und Körper- pflege sowie chemische und Reinigungs- handwerke	461,6	437,7	+ 23,9 + 5,5	11,8	11,3
606-608	dar.: Friseurhandwerk	205,0	205,8	- 0,8 - 0,4	-	5,3
609	Färberei und Chemischreinigung	17,6 22,4	18,0	- 0,4 - 2,1 - 1,0 - 4,2	0,4	0,5
611 612	Wäscherei und Plätterei Gebäudereinigung	176,8	23,4 152,7	$+ 24,1 \Rightarrow 15,7$		3,9
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	100,6	100,6	- 0,0 - 0,1	2,6	2,6
702	dar.: Glaserei	21,4	20,7	+ 0,7 + 3,3	0,5	0,5
707 708	Fotografenhandwerk Buchbinderei	15,0 8,2	15,3 8,0	- 0,3 - 1,8 + 0,2 + 1,9	0,4	0,4
719	Vulkaniseurhandwerk	12,6	13,3	- 0,7 - 4,8	0,3	0,3

ullet) Ohne die Beschäftigten der handwerklichen Nebenbetriebe.

<sup>1)</sup> Verzeichnis der Handwerkszweige 1956.- 2) Jahresdurchschnitt; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen der Berichtriahres.- 3) Stand am jeweiligen Vierteljahresende.

### des Handwerks\*)

						z )				T
Meßza	hlen		<del></del>	т	1973	<del> </del>		1		<b>↓</b>
1973	1972	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Hw System Nr.1)
Ende Sept.	1962 = 100		1	000		Meßzahl	en: Ende	Sept. 196	2 = 100	
.07	407	7 904 7	7 046 1	7 0E2 8	7 QD7 D	407	107	401:	400	1-7
103	103	3 891,3	3 916,4	3 952,8	3 873,7	103	103	104	102	1
95	97	1 328,5	1 358,4	1 341,5	1 268,3	95	97	96	91	1
94 86	96 85	747,2	764,8 63,5	747,2 64,0	696,7	94 85	96 87	94 87	87 84	101-104 107+108
06 133	85 127	62,6 54,7	57,1	57 <b>,</b> 3	61,7 56,4	129	135	135	133	109
105	108	84,1	87,9	87,7	80,8	103	107	107	99	110
91	93	201,2	202,2	204,8	202,1	90	91	92	91	119
108	106	2 562,8	2 558,0	2 611,3	2 605,4	107	107	109	109	2-7
123	119	1 088,8	1 088,4	1 111,6	1 103,2	122	122	125	124	2
76		40,8	40,8	41,6	41,3	75	75	77	76	201+202
76 115	75 112	113,9	113,6	109,6	108,4	117	117	113	112	203-205
114	112	55,9	56,1	57,1	57,3	113	114	116	116	206
68	68	8,8	8,8	8,9	9,1	67	67	68	70	211+213
107	105	7,8	7,7	7,9	7 <b>,</b> 8	107	106	108	107	212
130	129	241,8	240,7	246,5	241,7	129	128	132	129	216
105	106	20,8	20,8	21,4	21,3	103	103	106	106	218
121	115	155,7	157,0	161,2	160,0	120	121	124	123	223-225
195	183	55,5	56,c	58,5	58,8	190	192	200	201	226
135	128	193,9	193,7	201,6	200,2 26,2	133 132	133 1 <b>30</b>	138 136	137 140	228 232
134 98	130 98	24,6 23,3	24,2 23,1	25,5 23,6	24,0	97	97	99	101	233
99	96	262,8	263,9	269,9	267,8		98	100	99	3
99	96	195,3	196,4	201,0	199,0		98	100	99	301-303
121	117	13,5	13,5	13,7	13,6		120 44	122	121 45	309
45	48	2,4	2,3	2,3	2,3		44	43	<del>4</del> 2	313+314
59	62	175,0	172,8	171,7	171,8	60	59	59	59	4
45	49	26,6	25,9	25,4	24,9	46	45	44	43	401
37 46	40	22,7	22,7	22,8	21,8	37	37	38 44	36 46	402
46 105	51 107	4,1 14,6	3,9 14,3	3,8 14,7	4,0 15,0	48 1 <b>04</b>	46 102	105	<del>46</del> 107	407 411
59	63	39,1	38,8	38,2	38,4	60	59	58	59	414
	<b>C</b> •		8,0	8,1	8,3	61	60	61	62	419+421
61 108	61 107	8,1 36,1	35,7	35,6	36,2	108	107	107	109	422
100	100	480,8	478.0	483,5	483,9	100	• 99	100	100	5
97	97	203,9	203,6	205,9	206,4	97	97	98	98	501
95	97	39,5	38,3	38,4	39,1	96	93 102	94 103	95 403	502 503
103	103	202,3	201,1	203,8	202,9	102	102	105	103	1 505
		1 = 2 =	hee -	1.07 ·	l.n0 (	439	400	477	434	_
130	123	455.3	455,1	473,1	478,6	128	128	133	134	6
94 76	94 77	204,2 17,6	199,2 17,9	208,8 17,7	208,4 16,9	93 76	91 77	96 76	95 73	606 <b>–</b> 608 609
66	69	22,1	22,6	22,4	22,3	65	67	66	66	611
350	302	172,1	176,3	183,3	189,7	341	349	363	376	612
104	104	100,1	99,8	101,5	100,1	103	103	105	103	7
113	109	21,3	21,1	21,8	21,1	113	112	115	112	702
86	88	14,9	14,8	15,1	14,9	85	85	87	86	707
79	77	8,1	8,2	8,2	8,3	78 144	79 143	79 144	80 143	708 719
144	151	12,6	12,5	12,6	12,6	744	142	1 44	ロマク	ליי ו

Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4. Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3. Vj. + 1/8 des 4. Vj.

# 2. Brutto - Umsätze des Handwerks

a) Gesamt

		I	nsge	samt	Zu- (+)bzw.			
Hw System Nr.1)	Handwerksgruppe Handwerkszweig	1973		1972	Abnahme (-) 1973 gegen 1972	1973	1972	
		М	ill.	MG		%		
1-7	Handwerk insgesamt	221 745		207 069,6	+ 7.1	100	100	
1	Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	64 332		60 986,7	+ 5,5	29,0	29,5	
101-104 107+108	dar.: Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau) Zimmerei	36 088. 3 865.		34 414,5 3 443,8	+ 4,9 + 12,2	16,3 1,7	16,6 1,7	
109	Dachdeckerei	3 641,	, 1	3 272,8	+ 11,3	1,6	1,6	
110 119	Straßenbau (einschl. Pflasterei) Malerhandwerk	4 642. 7 669.		4 794,5 7 111,9	- 3,2 + 7,8	2,1 3,5	2,3 3,4	
			•	, ,		212	,,	
2-7	Handwerk ohne Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen) davon:	157 413	, 4	146 082,9	+ 7,8	71,0	70,5	
2	Metallverarbeitende Handwerke	77 576	, 4	71 929,8	+ 7,9	35,0	34,7	
201+202	dar.: Schmiede	2 834		2 486,8	+ 14,0	1,3	1,2	
203 <b>–</b> 205 206	Schlosserei Maschinenbauerhandwerk	6 915. 3 712.		6 104,4 3 244,2	+ 13,3 + 14,4	3,1 1,7	2,9 1,6	
211+213	Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker-		-					
212	Handwerk Büromaschinenmechaniker-Handwerk	707. 679.		622,6 618,6	+ 13,6 + 9,8	0,3 0,3	0,3 0,3	
216 218	Kraftfahrzeugreparatur Landmaschinenmechaniker-Handwerk	24 657 2 422		24 220,5 2 139,1	+ 1,8 + 13,2	11,1	11,7	
22 <b>3-</b> 225	Gas- und Wasserinstallation, auch	2 422.	,	2 199,1	+ 13,2	1,1	1,0	
	mit Klempnerei, Zentralheizungs- und Lüftungsbau	9 435.	.6	8 559,4	+ 10,2	4,3	4,1	
226	Zentralheizungs- und Lüftungsbau	4 342	,6	3 865 <b>,</b> 9	+ 12,3	2,0	1,9	
22 <b>8</b> 232	Elektroinstallation Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk	10 294. 2 213.	, 2 . 9	9 387,0 2 060,5	+ 9,7 + 7,4	4,6 1,0	4,5 1,0	
233	Uhrmacherhandwerk	1 749		1 559,5	+ 12,2	0,8	0,8	
3	Holzverarbeitende Handwerke	17 142		15 115,6	+ 13,4	7,7	7,3	
301-303 309	dar.: Bau- und Möbeltischlerei Karosseriebau	13 311. 830.	.1	11 614,1 818,8	+ 14,6 + 1,5	6,0 0,4	5,6 0,4	
313+314	Böttcherei und Weinküferei	170.		165,4	+ 3,3	0,1	0,1	
4	Bekleidungs-, Textil- und lederverar- beitende Handwerke	7 992.	,5	7 679,7	+ 4,1	3,6	3,7	
401	dar.: Herrenschneiderei	652		665,7	- 1,9	0,3	0,3	
402 407	Damenschneiderei Putzmacherei	395 140		390,4 151,4	+ 1.4	0,2	0,2	
411	Kürschnerei	918.	,6	867,5	- 7,0 + 5,9	0,1 0,4	0,1 0,4	
414 <b>419</b> +421	Schuhmacherhandwerk Sattlerei (einschl. Sattlerei und	1 651.	, 8	1 592,0	+ 3,8	0,7	0,8	
	Polstererhandwerk)	476.	•	430,1		0,2	0,2	
<b>4</b> 22	Polsterer- und Dekorateurhandwerk	2 444.	, 6	2 324,7	+ 5,2	1,1	1,1	
5	Nahrungsmittelhandwerke	40 174.		37 725,5	+ 6,5	18,1	18,2	
501 502	dar.: Bäckerhandwerk Konditorenhandwerk	11 653		11 022,4	+ 5,7	5,3	5,3	
502 503	konditorennandwerk Fleischerei	1 542 20 855		1 481,4 19 488,1	+ 4,1 + 7,0	0,7 9,4	0,7 9,4	
6	Handwerke für Gesundheits- und Körper- pflege sowie chemische und Reinigungs-	0 -^	0	m l -	_			
606-608	handwerke	8 158,		7 410,5	+ 10,1	3,7	3 <b>,</b> 6	
609	dar.: Friseurhandwerk Färberei und Chemischreinigung	3 492, 483,		3 267,4 472,3	+ 6,9 + 2,4	1,6 0,2	1,6 0,2	
611 612	Wäscherei und Plätterei Gebäudereinigung	497 2 050	,7	470,5 1 716,0	+ 5,8 + 19,5	0,2	0,2	
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	6 368.		6 221,8	+ 2,4	2,9	3,0	
702	dar.: Glaserei	1 557		1 534,8	+ 1,4	0,7	0,7	
707 708	Fotografenhandwerk Buchbinderei	781,	,5	730,3	+ 7,0	0,4	0,4	
719	Vulkaniseurhandwerk	291 1 547		275,0 1 542,3	+ 6,0 + 0,3	0,1 0,7	0,1 0,7	

<sup>\*)</sup> Ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.

<sup>1)</sup> Verzeichnis der Handwerkszweige 1956.

# einschließlich Umsatz - (Mehrwert-)steuer\*)

### umsatz

Meßza	ahlen				1973					[
1973	1972	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Hw System Nr.1)
1962 =	= 100	<u> </u>	Mil	l. DM		Meßz	ahlen: Vj.	D 1962 =	100	
232	217	48 309,2	54 019,9	54 669,4	64 747,1	202	226	229	271	1-7
239	227	12 801,5	14 521,2	16 539,7	20 469,8	190	216	246	304	1
238	227	7 131,2	8 120,8	9 230,2	11 606,6	188	214	243	306	101-104
234	209	758,2	913,1	1 020,0	1 173,9	184	222	247	285	107+108
329 235	295 243	680,2 821,9	863,1 948,0	1 008,5 1 248,7	1 089,4 1 623,6	246 167	312 192	364 253	393 329	109 110
248	230	1 524,6	1 813,8	1 942,7	2 388,3	197	234	251	309	119
229	213	35 507,7	39 498,7	38 12 <b>9,</b> 7	44 277,3	207	230	222	258	2-7
26 <b>9</b>	249	17 433,7	19 684,3	18 684,1	21 774,4	241	273	259	302	2
184	162	605,8	732,8	718,8	777,5	157	190	187	202	201+202
304 285	269 249	1 472,6 859,6	1 705,5 927,8	1 653,1 927,3	2 084,7 997,3	259 264	300 285	291 284	367 306	20 <b>3-</b> 205 206
							_		_	
190 273	167 249	141,0 175,3	195,3 159,9	187,6 149,6	183,5 194,7	151 282	209 257	201 240	197 313	211+21 <b>3</b> 212
257	252	6 460,6	7 118,3	5 812,5	5 266,0	269	297	242	220	216
198	174	481,2	623,7	655,3	662,0	157	203	214	216	218
264	240	1 791,5	2 148,1	2 370,3	5 125,8	201	241	266	350	223-225
424 <b>30</b> 3	378 277	831,2 2 069,2	954,5 2 351,2	1 067,8 2 482,7	1 489,0 3 391,1	325 244	373 277	417 293	582 400	226 228
291	271	489,2	454,3	467,7	802,7	258	239	246	423	232
226	202	339,5	376,3	380,8	652,6	176	195	197	338	233
261	230	3 726,6	4 282,6	4 <del>1</del> 23,7	5 010,0	227	260	251	305	3
262	229	2 890,5	3 310,9	3 187,2	3 922,5	228	261 722	251 <b>306</b>	309 205	301-303 309
299 151	294 146	189,0 37,6	223,9 41,4	213,1 42,6	204,9 49,2	272 133	322 146	150	295 174	313+314
163	157	1 787,9	1 952,3	1 758,0	2 494,3	146	159	143	203	4
89	91	163,7	168,5	139,3	181,3	89	92	76	99	401
115	113	101,8	99,4	88,8	105,7	118	115	103	123	402
85 208	91 197	29,9 196,5	29,1 138,1	20,5 182,8	61,3 401,2	72 178	70 125	49 166	147 364	407 411
155	149	353,9	454,7	363, 1	480,0	132	170	136	180	414
155 239	140 227	100,6 546,7	112,2 629,0	117,3 563,1	145,9 705,8	131 214	146 246	153 220	190 276	419+421 422
2))		J. 0,1	027,10	J-21 ·	1-21-			4	-, -	,
182	171	9 354,1	9 982,9	9 898,3	10 939,2	169	181	179	198	5
178	169	2 751,0	2 924,6 387,7	2 854,6	3 123,3	168 149	179	175	191	501 502
157 186	151 174	364,4 4 821,3	5 149,2	368,2 5 156,5	422,3 5 728,4	172	158 184	1 <b>50</b> 184	172 204	503
222	202	1 893,2	2 057,2	2 063,3	2 145,1	206	224	225	234	6
185	173	818,9	876,3	877,6	919,2	173	185	186	195	606-608
153 134	149 127	112,3 116,0	136,6 125,9	121,7 126,0	112,9 129,7	142 125	172 136	154 136	143 140	609 611
578	484	466,6	506,0	524,3	553,6	526	570	591	624	612
252	246	1 312,2	1 539,4	1 602,3	1 914,3	208	244	254	303	7
273	. 269	331,0	372,5	352,7	500,8	232	261	247	351	702
222	207	158,9	191,6	226,6 68,4	204,4 85,9	181	218 163	258 157	232 197	707 708
167 27 <b>6</b>	158 276	66,4 303,3	70,7 378,7	396,7	468,3	153 217	271	157 284	335	719

### 2. Brutto - Umsätze des Handwerks

### b) Handwerks

		Insg	gesamt	Zu- (+)bzw. Abnahme(-)	Anteil	
Hw System Nr.1)	Handwerksgruppe Handwerkszweig	1973	1972	1973 gegen 1972	1973	1972
		Mil	1. DM		%	
1-7	Handwerk insgesamt	167 471,7	154 540,4	+ 8,4	100	100
1	Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	60 918,8	57 752,8	+ 5,5	36,4	37,4
101-104	dar.: Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau)	35 126,7	33 481,2	+ 4,9	21,0	21,7
107+108	Zimmerei	3 643,3	3 222,5	+ 13,1	2,2	2,1
109 110	Dachdeckerei Straßenbau (einschl. Pflasterei)	3 571,2 4 555,7	3 209,4 4 702,5	+ 11,3 - 3,1	2,1 2,7	2,1 3,0
119	Malerhandwerk	7 130,9	6 594,5	- 3,1 + 8,1	4,3	4,3
2-7	Handwerk ohne Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen) davon:	106 552,9	96 787,6	+ 10,1	63,6	62,6
2	Metallverarbeitende Handwerke	46 507,5	41 615,1	+ 11,8	27.8	26,9
201+202	dar.: Schmiede	1 938,6 6 214,9	1 668,5 5 512,8	+ 16,2	1,2	1,1
<b>203–</b> 20 <b>5</b> 206	Schlosserei Maschinenbauerhandwerk	3 296,7	2 803,1	+ 12,7 + 17,6	3,7 2,0	3,6 1,8
211+213	Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker- Handwerk	172,8	153,4	+ 12,6	0,1	0,1
212	Büromaschinenmechaniker-Handwerk	124,8	115,9	+ 7,6	0,1	0,1
216 218	Kraftfahrzeugreparatur Landmaschinenmechaniker-Handwerk	7 020,0 682,8	6 522,5 601,4	+ 7,6 + 13,5	4,2 0,4	4,2 0,4
223-225	Gas- und Wasserinstallation, auch	332,0		. 1212	-,	-, .
	mit Klempnerei, Zentralheizungs- und Lüftungsbau	8 587,2	7 752,7	+ 10,8	5,1	5,0
226 228	Zentralheizungs- und Lüftungsbau Elektroinstallation	4 009,2	3 578,6 6 675,5	+ 12,0	2,4	2,3
232	Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk	7 409,2 496,1	469,4	+ 11,0 + 5,7	4,4 0,3	4,3 0,3
233	Uhrmacherhandwerk	216,1	197,4	+ 9,5	0,1	0,1
3	Holzverarbeitende Handwerke	14 162,5	12 326,6	+ 14,9	8,4	8,0
<b>301-</b> 303 309	dar.: Bau- und Möbeltischlerei Karosseriebau	10 930,2 678,9	9 414,8 665,0	+ 16,1	6,5 0,4	6,1 0,4
313+314	Böttcherei und Weinküferei	74,6	68,2	+ 2,1 + 9,2	0,0	0,0
4	Bekleidungs-, Textil- und lederverar- beitende Handwerke	4 210,0	4 084,7	+ 3,1	2,5	2,6
401	dar.: Herrenschneiderei	357,0	377,6	- 5,5	0,2	0,2
<b>4</b> 02 <b>4</b> 07	Damenschneiderei Putzmacherei	255,7 30,7	254,8 34,3	+ 0,4 - 10,5	0,2 0,0	0,2 0,0
411	Kürschnerei Schuhmacherhandwerk	665,1	637,1	+ 4,4	0,4	0,4
414 <b>419</b> +421	Sattlerei (einschl. Sattlerei und	469,4	458,7	+ 2,3	0,3	0,3
<b>4</b> 22	Polstererhandwerk) Polsterer- und Dekorateurhandwerk	229,9 1 362,9	210,6 1 300,6	+ 9,2 + 4,8	0,1 0,8	0,1 0,8
_	W. 1					
5 <b>5</b> 01	Nahrungsmiitelhandwerke	30 511,9	28 429,3	+ 7,3	18,2	18,4
502	dar.: Bäckerhandwerk Konditorenhandwerk	7 681,1 1 005,2	7 229,7 954,2	+ 6,2 + 5,3	4,6 0,6	4,7 0,6
503	Fleischerei	18 041,3	16 717,9	+ 7,9	10,8	10,8
6	Handwerke für Gesundheits- und Körper- pflege sowie chemische und Reinigungs- handwerke	7 041,6	6 348,4	+ 10,9	4,2	4,1
606-608	dar.: Friseurhandwerk	2 959,8	2 742,5	+ 7,9	1,8	1,8
609	Färberei und Chemischreinigung	475,9	464,0	+ 2,6	0,3	0,3
611 612	Wäscherei und Plätterei Gebäudereinigung	495,2 2 039,2	468,1 1 706,1	+ 5,8 + 19,5	0,3 1,2	0,3 1,1
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	4 119,4	3 983 <b>,</b> 5	+ 3,4	2,5	2,6
702	dar.: Glaserei	1 446,3	1 420,8	+ 1,8	0,9	0,9
707 708	Fotografenhandwerk Buchbinderei	321,7 213,1	303,2 199,7	+ 6,1 + 6,8	0,2 0,1	0,2 0,1
719	Vulkaniseurhandwerk	412,2	416,1	- 0,9	0,1	0,1

<sup>\*)</sup> Ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.

<sup>1)</sup> Verzeichnis der Handwerkszweige 1956.

# einschließlich Umsatz- (Mehrwert-)steuer\*)

### umsatz

Meßza	- h-1	1			4007				<del></del>	····
Menza	anien	<del>                                     </del>	I	ı	1973					
1973	1972	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Hw System Nr.1)
1962 =	= 100		Mil	1. DM		Meßz	ahlen: Vj.	D 1962 =	100	
	- 0	!	() -							
236	218	35 450,2	39 764,3	41 979,3	50 277,8	200	225	237	284	1-7
239	226	12 114,4	13 718,9	15 661,7	19 423,8	190	215	245	304	1
238 236	227 209	6 943,3 710,6	7 906,1 856,9	8 982,8 965,0	11 294,6 1 110,8	188 184	214 222	243 250	306 288	101-104 107+108
329	295	666,8	846,8	989,1	1 068,6	245	312	364	393	109
235 244	243 226	805,6 1 416,7	930,6 1 677,7	1 225,4 1 804,0	1 594,1 2 232,6	167 194	192 2 <b>3</b> 0	253 247	330 305	110 119
				•	•	, ,				'''
235	214	23 335,8	26 045,4	26 317,6	30 854,0	206	230	232	272	2 <b>-</b> 7
298	267	9 722,2	11 204,5	11 566,9	14 013,9	249	288	297	360	2
212	207 182	409.7	489,2	497,4	542,3	179	214	217	237	201+202
301	267	1 313,8	1 532,3	1 476.0	1 892,8	254	297	286	366	201+202
301	256	764,6	818,4	826,1	887,5	279	299	302	324	206
204	181	36,6	44,6	47,2	44,4	173	211	223	210	211+213
240 284	223 264	32,5 1 678,3	30,0 1 862,5	28,6 1 774,0	33,8 1 705,3	250 272	231 301	220 287	260 276	212 21 <b>6</b>
265	234	126,8	159,0	186,9	210, 1	197	247	291	327	218
270 418	244	1 616,3 756,1	1 964,7 875,8	2 149,6 991,7	2 856,6 1 385,5	203 316	247 365	270 414	359 578	223-225
337	373 304	1 466,6	1 692,0	1 826,3	2 424,3	267	<b>30</b> 8	333	441	226 · 228
347 187	328 171	111,7 47,7	108,9 51,5	107,6 51,0	167,9 66,0	312 165	305 178	301 177	470	232
107	771	77,7	21,2	51,0	60,0	105	170	177	229	233
261	227	3 058,7	3 503,3	3 478,2	4 122,2	226	258	256	304	3
263 258	226 253	2 363,1 149,1	2 687,9 184,4	2 682,1 170,4	3 197,2 175,1	227 227	258 280	258 2 <b>5</b> 9	307 266	301-303 309
139	128	15,1	18,2	19,6	21,6	113	136	147	162	313+314
142	138	960,2	995,1	949,9	1 304,8	130	134	128	176	4
71	75	93,4	92,9	78,9	91,8	74	74	63	73	401
96 48	95 53	68,4 6,6	62,0 6,6	55,5 4,4	69,8 13,0	102 41	93 41	83 27	104 81	402 407
216	207	140.5	96,3	137,4	290,8	183	125	179	378	411
101	98	108,8	127,2	110,2	123,1	93	109	95	106	414
144	132	48,4	56,5	57,5	67,5	121	142	144	169	419+421
220	210	305,8	353,0	315,1	388,9	198	228	204	251	422
183	171	7 101,1	7 584,9	7 528,9	8 297,0	171	182	181	199	5
184	174	1 809,2	1 932,5	1 880,5	2 059,0	174	186	181	198	501
191 182	181 169	239,4 4 176,1	249,7 4 462,0	239,3 4 472,0	276,7 4 931,1	182 169	189 180	181 181	210 199	502 503
,02	,0)	. 12031			. ,,,,,,,		,	10.	177	
235	212	1 637,9	1 773,7	1 782,5	1 847,4	219	237	238	247	6
196	182	697,4	740,7	745,6	776,0	185	197	198	206	606-608
154 135	150 128	110,5 115,4	134,3 125,3	119,6 125,4	111,4 129,0	143 126	174 137	155 137	144 141	609 611
135 579	484	464,3	502,5	521,6	550,8	527	570	592	625	612
242	234	855,7	983,9	1 011,2	1 268,7	201	231	238	298	7
276	272	304,3	342,0	331,3	468,7	233	262	253	358	702
202 184	191	68,3 48,1	83, 1 53, 6	88,1 50,3	82,1 61,1	172 166	209 185	222 17 <b>4</b>	206 211	707 708
104 211	172 213	77,4	95,4	108,5	131,0	159	195	222	268	719

### 3. Netto - Umsätze des Handwerks

		Gesi				
Hw		,		Zu- (+) bzw.	1973	
System	Handwerksgruppe Handwerkszweig	1973	1972	Abnahme (-) 1973 gegen	1. Vj.	
MT • 1)		Mill. DM		1972 %	10 100	
				<del></del>		
1-7	Handwerk insgesamt	201 696,6	188 399,5	+ 7,0	43 966,2	
1	Bau- und Ausbauhandwerke (zusammen)	57 979,4	54 970.7	+ 5,5	11 538,0	
101-104 107+108	dar.: Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau) Zimmerei	32 516,9 3 483,4	31 004,3 3 <b>10</b> 4,4	+ 4,9 + 12,2	6 424,5 683,2	
109 110	Dachdeckerei Straßenbau (einschl. Pflasterei)	3 280,9 4 183,6	2 949,2 4 324,0	+ 11,2	613,4 740,5	
119	Malerhandwerk	6 917,5	6 422,6	- 3,2 + 7,7	1 377,1	
2-7	Handwerk ohne Bau- und Ausbauhandwerke	1				
	(zusammen) davon:	143 717,2	133 428,8	+ 7,7	32 428,2	
2	Metallverarbeitende Handwerke	69 924,3	64 842,3	+ 7,8	15 717,9	
201+202 203 <b>-</b> 205	dar.: Schmiede Schlosserei	2 559,3 6 232,6	2 245,9 5 504,1	+ 14,0 + 13,2	547,3 1 328,7	
206	Maschinenbauerhandwerk	3 359,7	2 937,8	+ 14,4	779,8	
211+213	Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker- Handwerk	638,7	562,4	+ 13,6	127,5	
212 216	Büromaschinenmechaniker-Handwerk Kraftfahrzeugreparatur	612,3 22 225,9	557,7 21 844,7	+ 9,8 + 1,7	157,8 5 821,3	
218	Landmaschinenmechaniker-Handwerk	2 182,8	1 927,7	+ 13,2	433,4	
223-225	Gas- und Wasserinstallation, auch mit Klempnerei, Zentralheizungs-					
226	und Lüftungsbau Zentralheizungs- und Lüftungsbau	8 497,2 3 912,2	7 700,0 3 483,3	+ 10,4 + 12,3	1 614,9 749,3	
228	Elektroinstallation	9 272,8	8 451,9	+ 9,7	1 863,9	
232 233	Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk Uhrmacherhandwerk	1 994,2 1 574,6	1 855,4 1 405,1	+ 7,5 + 12,1	441,0 304,2	
3	Holzverarbeitende Handwerke	15 481,9	13 656,8	+ 13,4	3 363,0	
301-303 309	dar.: Bau- und Möbeltischlerei Karosseriebau	12 021,3	10 493,1	+ 14,6	2 608,0	
313+314	Böttcherei und Weinküferei	750,8 154,4	741,9 149,5	+ 1,2 + 3,3	171,1 34,0	
4	Bekleidungs-, Textil- und lederverar- beitende Handwerke	7 218,5	6 951,1	. 7 Q	1 616,8	
401	dar.: Herrenschneiderei	592,7	605,0	+ 3,8 - 2,0	149,0	
402	Damenschneiderei	359,9	355,9	+ 1,1	92,6	
407 411	Putzmacherei Kürschnerei	127,5 827,9	137,3 781,8	- 7,1 + 5,9	27,1 177,1	
414 419+421	Schuhmacherhandwerk Sattlerei (einschl. Sattlerei und	1 493,9	1 445,4	+ 3,4	319,9	
422	Polstererhandwerk) Polsterer- und Dekorateurhandwerk	430,6 2 204,9	389,1 2 095,9	+ 10,7 + 5,2	91,2 493,2	
5 501	Nahrungsmittelhandwerke dar.: Bäckerhandwerk	37 958,0 10 987,3	35 638,6 10 405,4	+ 6,5	8 828,8	
502	Konditorenhandwerk	1 446,7	1 388,2	+ 5,6 + 4,2	2 588,4 341,7	
503	Fleischerei	19 737,1	18 429,3	+ 7,1	4 562,8	
6	Handwerke für Gesundheits- und Körper- pflege sowie chemische und Reinigungs-					
606 600	handwerke	7 396,1	6 729,4	+ 9,9	1 718,8	
606 <b>–</b> 608 609	dar.: Friseurhandwerk Färberei und Chemischreinigung	3 179,8 436,0	2 984,8 425,8	+ 6,5 + 2,4	748,0 101,3	
611 612	Wäscherei und Plätterei Gebäudereinigung	449,1 1 846,8	424,6 1 546,3	+ 5,8 + 19,4	104,7 420,2	
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige					
,	Handwerke	5 738,4	5 610,6	+ 2,3	1 182,9	
702 707	dar.: Glaserei Fotografenhandwerk	1 403,3	1 383,0	+ 1,5	297,9	
708	Buchbinderei	706,4 263,1	660,7 248,5	+ 6,9 + 5,9	143,6 60,0	
719	Vulkaniseurhandwerk	1 394,1	1 388,4	+ 0,4	273,3	

<sup>\*)</sup> Ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.

<sup>1)</sup> Verzeichnis der Handwerkszweige 1956.

# ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer\*)

umsatz				Handwer	ksumsatz				
1973					1973			Hw	
2. Vj.		4. Vj.	1973	1972	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	System Nr.1)
				Mill. DM					<u> </u>
49 134,8	49 735,8	58 859,8	152 391,0	140 661,8	32 297,8	36 175,2	38 194,1	45 724,0	1-7
13 087,3	14 903,3	18 450,7	54 907,9	52 052,1	10 918,9	12 362,7	14 110,9	17 515,4	1 1
7 315,8	8 315,1	10 461,4	31 651,2	30 164,2	6 255,3	7 122,6	8 092,6	10 180,7	101-104
822,9	919,1	1 058,1	3 282,1	2 904,9	640,6	771,1	869,1	1 001,2	107+108
776,1 854,1	908,8 1 125,1	982,6 1 463,9	3 217,8 4 105,7	2 892,1 4 241,2	601,3 725,9	761,4 838,4	891,3 1 104,1	963,9 1 437,3	109
1 638,2	1 751,3	2 150,8	6 438,4	5 953,3	1 279,8	1 515,1	1 625,9	2 017,5	119
36 047,5	34 832,5	40 409,1	97 483,1	88 609,7	21 378,9	23 812,5	24 083,2	28 208,6	2-7
17 740,1	16 846,2	19 620,1	41 910,6	37 522,4	8 767,6	10 074,2	10 429,7	12 639,2	2
661,9	648,6	701,4	1 748,9	1 507,9	370,4	439,8	449,2	489,5	201+202
1 534,4 835,6	1 490,6 840,1	1 878,8 904,4	5 603,5 2 986,5	4 970,3 2 541,3	1 185,3 693,9	1 381,3 739,0	1 330,7 748,7	1 706,2 804,9	20 <b>3–</b> 205 20 <del>6</del>
176,3	169,4	165,5	156,5	139,1	33,2	40,4	42,7	40,2	211+213
144,0 6 417,0	134,9 5 240,5	175,5 4 747,1	112,4 6 312,2	104,4 5 885,1	29,2 1 509,6	27,0 1 667,2	25,7 1 598,4	30,4 1 537,1	212 216
562,5	590,6	596,3	614,8	542,0	114,1	142,3	168,4	190,0	218
1 934,7	2 136,2	2 811,4	7 740,7	6 983,7	1 457,1	1 771,5	1 936,7	2 575,4	223-225
859,8 2 119,2	961,8 2 237,4	1 341,4 3 052,3	3 612,4 6 682,0	3 224,3 6 005,6	681,5 1 322,6	789,3 1 527,5	893,3 1 646,4	1 248,4 2 185,4	226 228
409,5 339,4	420,9 343,1	722,8 588,0	447,2 194,7	423,4 178,4	100,7 42,7	98,3 46,5	97,0 46,0	151,3 59,5	232 233
			12 780,1	11 123,2	2 761,8		·		3
3 870,5 2 992,3	3 723,0 2 877,7	4 525,3 3 543,3	9 864,1	8 495,6	2 133,8	3 161,7 2 425,7	3 136,2 2 418,5	3 720,4 2 886,1	301-303
202,6	192,3	184,8	612,9	600,7	134,7	166,7	153,7	157,8	309
37,5	<i>3</i> 8 <b>,</b> 5	44,5	67,4	61,7	13,6	16,5	17,7	19,6	313+314
1 757,6	1 589,2	2 254,9	3 812,6	3 706,2	870,0	900,7	860,7	1 181,2	4
153,2	126,4	164,0	325,7	344,7	85,4	84,9	71,9	83,6	401
90,5 26,4	80,8 18,6	96,0 55,4	233,7 27,9	233,3 31,3	62,5 6,0	56,9 6,0	50,7 4,0	63,6 11,8	402 407
124,5 411,0	164,8 329,0	361,5 434,1	599,1 429,4	573,6 421,6	126,3 99,7	87,1 116,3	123,8 100,9	261,9 112,5	411
101,4	106,1		208,2	191,0	43,9	51,2	52,1	61,1	419+421
567,3	507,9	131,9 636,6	1 231,0	1 174,3	275,7	318,6	284,3	352,5	422
9 431,1	9 358,4	10 339,8	28 887,7	26 902,7	6 722,6	7 183,5	7 129,8	7 851,7	5
2 758,5	2 693,7	2 946,7	7 268,7 948,5	6 844,6 899,2	1 710,9	1 832,3	1 779,8	1 945,8 261,0	501 502
363,5 4 867,4	345,3 4 883,6	396,1 5 423,3	17 086,9	15 820,0	225,7 3 956,6	235,7 4 223,8	226, 1 4 236, 8	4 669,6	503
<b>.</b>	_		6 = D		104	ā - ā	,	4-	
1 864,6	1 870,1	1 942,7	6 381,2	5 763,0	1 486,5	1 606,9	1 615,2	1 672,6	6
797,9 123,2	798,7 1 <b>0</b> 9,8	835,2 101,8	2 695,5 428,9	2 506,1 418,4	637,3 99,6	674,5 121,0	678, <i>7</i> 107,9	705,0 100,4	606 <b>-</b> 608
113,7 455,7	113,7 472,1	117,0 498,8	446,8 1 837,0	422,4 1 537,3	104,2 418,1	113,2 452,5	113,1 470,1	116,4 496,3	611 612
. =0= /	a lite of	4 506 7	7 540 0	7 500 0	gge t	QQ= =	044 6	1 Ah 7 E	7
1 383,6 336,1	1 445,6 317,9	1 726,3 451,3	3 710,9 1 302,9	3 592,2 1 280,4	770,4 273,8	885,5 308,2	911,6 2 <b>9</b> 8,6	1 143,5 422,4	702
173,1	205,0	184,7	290,2	274,0	61,6	74,9	79,6	74,1	707
63,7 341,3	61,9 357,4	77,6 422,0	192,4 371,7	180,3 375,2	43,4 69,8	48,4 86,0	45,4 97,8	55,1 118,1	708 719
241,2	22/14	722,0	21111	212,2	07,0	00,0	7/,0	110,1	, ,,,